



Dieses Ventil ist ein nicht druckausgeglichenes und entlastbares 2/2-Wege Logik-Schaltelement mit integriertem Wechselventil. Es ist in Ruhestellung geschlossen und der Steuerölabgriff erfolgt von den Anschlüssen 1 oder 2. Ist Anschluss 3 entlastet, öffnet das Ventil in beide Richtungen bei einem Druck, der über der Federkraft liegt. Hinweis: Die Fläche an Anschluss 3 ist 1.8 mal größer als die Fläche von Anschluss 1, und 2.25 mal größer als an Anschluss 2. Der Druck und die Federkraft an Anschluss 3 müssen entsprechend über dem Druck an Anschluss 1 und 2 liegen, um den Kolben geschlossen zu halten.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-17A
Serie	3
Durchfluss	380 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Blendendurchmesser	0,8 mm
Flächenverhältnis A3 zu A1	1,8:1
Flächenverhältnis A3 zu A2	2,25:1
Maximale Ventilleckage bei 24 cSt	0,7 cc/min.
Verdrängungsvolumen des Steuerkolbens	4,1 cc
Schlüsselweite des Ventelsechskants	31,8 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	203 - 217 Nm
Gewicht	0.50 kg.
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006

OPTION SELECTION EXAMPLE: LOHDXDN

VERSTELLUNG	(X) ÖFFNUNGSDRUCK	(D) DICHTUNGSMATERIAL	(N) MATERIAL/COATING
X Nicht einstellbar	D 50 psi (3,5 bar)	N Buna-N E EPDM V Viton	Standard Material/Coating /AP Rostfreier Stahl, passiviert

TECHNICAL FEATURES

- Diese Ventile haben abgedichtete Steuerkolben, um mögliche Leckage zwischen dem Steueranschluss 3 und dem Arbeitsanschluss 2 zu verhindern.
- Durch Entlasten öffnen diese Ventile schnell. Die Schließzeit ist schwierig vorauszubestimmen, da sie von der Durchflussmenge und der Druckdifferenz beim Schließen abhängig ist.
- Ansteuerung von zwei oder mehreren dieser Ventile mit einer Vorsteuerung ist nicht empfehlenswert. Durch das Wechselventil entsteht eine Verbindung untereinander. Mit einem Rückschlagventil für jedes Logikelement wird dies verhindert.
- Bedingt durch seine Bauweise ist die Funktion dieses Ventils druckabhängig. Öffnen und Schließen des Sitzkolbens ist abhängig von dem Kräfteverhältnis auf drei Wirkflächen: Anschluss 1 = 100%, Anschluss 2 = 80% und Anschluss 3 = 180%.
- Diese Ventile reagieren auf Druckänderungen an allen drei Anschlüssen. Deshalb müssen beim Entwurf einer Schaltung die mögliche Betriebszustände eines kompletten Arbeitszyklus durchdacht werden. An jedem Anschluss können Druckänderungen zum Umschalten des Ventils führen. Jegliche Druckänderungen einer gesamten Schaltung müssen in Betracht gezogen werden, um Systemsicherheit zu gewährleisten.
- Alle Anschlüsse sind ausgelegt für 350 bar.
- Korrosionsgeschützte Einschraubventile sind vorgesehen für den Einsatz in korrosiver Umgebung und werden gekennzeichnet durch einen dem Modellcode nachgesetzten Modifikator /AP für Edelstahlventile und /LH für Zink-Nickel beschichtete Ventile (Siehe Auswahloptionen unten). Die Gehäuse der /AP Ventile bestehen aus hochfestem Lean Duplex Edelstahl, die Einstellspindeln entweder aus einer Titanlegierung oder aus Siliziummessing, je nach Modell. Kontermutter, Anschlagring und verschiedene Verstellvorrichtungen bestehen aus Edelstahl AISI 316. Alle internen Teile werden wie bei den Standardventilen aus legiertem Kohlenstoffstahl gefertigt.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

PERFORMANCE CURVES

